

Zeitschrift: Schatzkästlein : Pestalozzi-Kalender
Band: - (1923)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

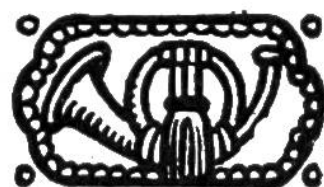
Inhaltsverzeichnis

| | | | |
|-----------------------------|---------|----------------------------|---------|
| Alkohol..... | 167 | Posttarif..... | 5 |
| Annoncenanhang..... | 188-224 | Preisgewinner = Verzeich- | |
| Baumwolle..... | 91-101 | nis..... | 29-32 |
| Bilder aus aller Welt.... | 102-107 | Renntier..... | 68-71 |
| Blinde bei Spiel und Arbeit | 64-67 | Sagen=Wettbewerb..... | 14-16 |
| Elefant..... | 90 | Schattenbilder=Wettbewerb | 27-28 |
| Erste Hilfe..... | 40-51 | Scherenschnitt=Wettbewerb | 27 |
| Filmstadt..... | 152-154 | Schweizer Landschaften... | 76-79 |
| Fischfang mit Kormoranen | 72-75 | Schweizer Sprüche = Wett- | |
| Förderndwerte Bestrebun- | | bewerb..... | 13 |
| gen..... | 54-59 | Segelflug..... | 80-89 |
| Haydn..... | 155-166 | Selber machen..... | 181-185 |
| Instituts- und Pensionats- | | Telephon und Telegraph. | 108-142 |
| verzeichnis..... | 186-187 | Turnen, täglich eine Vier- | |
| Kaufkraft des Geldes und | | telstunde..... | 52-53 |
| ihre Wirkungen..... | 168-169 | Volkslieder=Wettbewerb.. | 12 |
| Lawinengefahr..... | 177-180 | Wenn man rechnen kann. | 172 |
| Nationalfeste.... | 8 | „Wer weiß sich zu helfen“, | |
| Nützliche, aber verkannte | | Beiträge..... | 33-39 |
| Tiere..... | 60-63 | „Wer weiß sich zu helfen“, | |
| Pestalozzi=Preise..... | 10-11 | Wettbewerb..... | 17-18 |
| Pflanzenwettbewerb..... | 16 | Zeichen=Wettbewerb..... | 19-26 |
| Platz nehmen..... | 170-171 | Zeitrechnung..... | 8-9 |
| Pockenbekämpfung..... | 173-176 | Zoologischer Garten..... | 143-151 |





Posttarif



Briefe: Schriftpakete, Geschäftspapiere, verschlossene und unverschlossene Pakete (wenn nicht als Muster ohne Wert oder Drucksache zulässig) bis zu 250 gr.

Ortskreis (10 km in gerader Linie) 10 Rp.

Auf weitere Entfernung 20 "

Ausland: Briefe bis 20 gr 40 "

Sür je weitere 20 gr ... 20 "

Postkarten: Einfache ... 10 "

Doppelte (mit bezahlter Antwort) 20 "

Ausland: Einfache 25 "

Doppelte (mit bezahlter Antwort) 50 "

Privatpostkarten müssen in Größe und Festigkeit des Papiers den postamtlichen entsprechen.

Warenmuster: Bis 250 gr 10 Rp.

Über 250–500 gr 20 "

Ausland: Bis 100 gr 20 Rp., über 100 gr für je 50 gr 10 Rp.

mehr. Gewichtsgrenze 500 gr. Ausdehnungsgrenze für alle Länder: Länge 30 cm, Breite 20 cm, Dide 10 cm. Rollenform: Länge 30 cm, Durchmesser 15 cm. Schriftliche persönliche Mitteilungen sind verboten.

Drucksachen: Bis 50 gr 5 Rp., 50 bis 250 gr 10 Rp., 250–500 gr 20 Rp.

Ausland: Drucksachen sind zulässig bis 2 kg, für je 50 gr 10 Rp. Die Ausdehnung darf in keiner Richtung 45 cm überschreiten. Rollenform: Länge 75 cm, Durchmesser 10 cm.

Postanweisungen: Höchstbetrag 1000 Franken. Tare: bis 20 Fr. 20 Rp., über 20 bis 50 Fr. 25 Rp., über 50 bis 100 Fr. 30 Rp., für je weitere 100 Fr. 10 Rp. mehr.

Ausland: Bei den Poststellen fragen.

Postschek und Giro. Einzahlungen: bis 20 Fr. 5 Rp., über 20 bis 100 Fr. 10 Rp., über 100 Fr. 5 Rp. mehr für jede weitere 100 Fr. Auszahlungen am Schalter der Schekbureau: bis 100 Fr. 5 Rp., über

100 bis 1000 Fr. 10 Rp., für je weitere 1000 Fr. 5 Rp. mehr. Bei Anweisung auf Poststellen gleiche Taren nebst einer festen Gebühr von 10 Rp. für jede Anweisung. Giro (Übertragung von einer Schekrechnung auf die andere) unentgeltlich.

Pakete: Bis $\frac{1}{2}$ kg30 Fr.

Über $\frac{1}{2}$ kg bis $2\frac{1}{2}$ kg50 "

" $2\frac{1}{2}$ kg bis 5 kg80 "

" 5 kg bis 10 kg 1.50 "

" 10 kg bis 15 kg ... 2.— "

" 15 kg wird je nach der Entfernung berechnet und beträgt für je 5 kg oder Bruchteil auf eine Entfernung von 100 km 60 Rp., auf 200 km Fr. 1.—, auf 300 km Fr. 1.50 und auf jede weitere Entfernung Fr. 2.—.

Ausland: Bei den Poststellen fragen.

Nachnahmen für Brief- und Paketpost sind zulässig bis zu 1000 Fr. Gebühr neben der gewöhnlichen Tare: für je 10 Fr. oder Bruchteil dieses Betrages 10 Rp., mindestens aber 15 Rp.

Ausland: Bei den Poststellen fragen.

Wertangabe. Wertbriefe im Inland: Gewichtstare wie für Pakete, dazu Werttare: für je 300 Fr. oder Bruchteil 5 Rp.

Ausland: Bei den Poststellen fragen.

Einschreibegebühr: 20 Rp. in der Schweiz, 40 Rp. für das Ausland.

Eil-Bestellgebühr: (vom Aufgeber zu bezahlen): Für Briefe, Briefnachnahmen, Post- und Zahlungsanweisungen bis $1\frac{1}{2}$ km 60 Rp., für jeden weiteren $\frac{1}{2}$ km mehr 20 Rp., nebst der gewöhnlichen Frankatur.

Sür Pakete bis $1\frac{1}{2}$ km 80 Rp., für jeden weiteren $\frac{1}{2}$ km mehr 40 Rp., nebst der gewöhnlichen Frankatur.

Telegramme werden mit einer Grundtare von 50 Rp. und einer Worttare von 5 Rp. berechnet. Zuschlagsgebühr für telephonische Übermittlung eines Telegramms 20 Rp.

Ausland: Grundtare 50 Rp., nebst Worttare. Näheres bei den Poststellen fragen.